Haus Snider in Verscio TI : 1966, Architekten Luigi Snozzi SIA und Livio Vacchini SIA, Locarno

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **54 (1967)**

Heft 12: **Einfamilienhäuser**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-42115

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

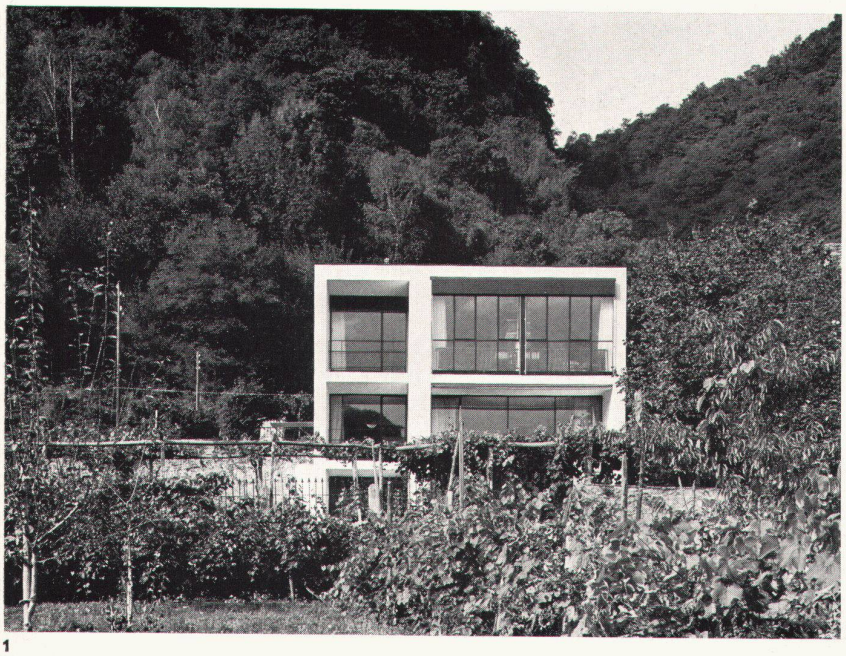
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Haus Snider in Verscio TI



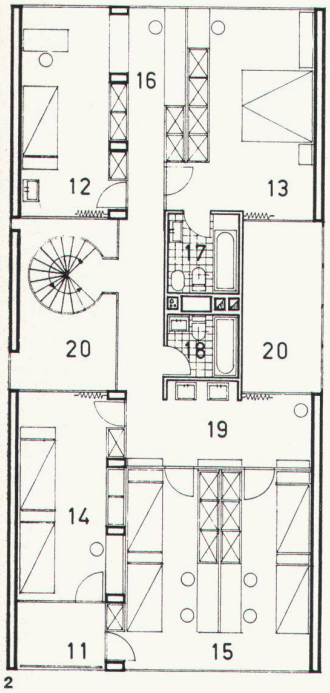
1

1966. Architekten: Luigi Snozzi SIA und Livio Vacchini SIA, Locarno
Ingenieur: Alessandro Rima, Muralto

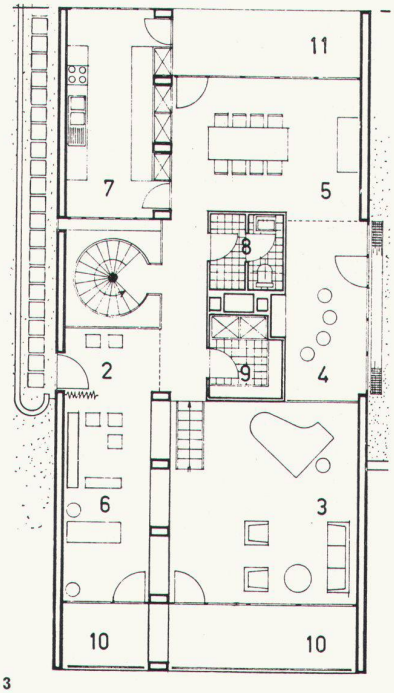
Ein Einfamilienhaus eines Advokaten mit sechs Söhnen war in ein großes Grundstück am Rande des Dorfkerns von Verscio zu setzen. Auch ein altes Haus mit Nebengebäuden auf dem gleichen Grundstück sollte renoviert werden. Das neue Haus mußte also gleichzeitig das räumliche Maß der Bebauung und der Freiräume des Dorfes aufnehmen und sich von ihnen abheben. So kam der Architekt zum Entwurf eines geschlossenen Hofraumes, an welchem alle Innenräume des Hauses teilhaben.

Der Innenraum des Hauses ist zusammenhängend konzipiert und bildet eine fortlaufende Einheit sowohl horizontal wie über die Geschosse. Alle Räume des Erdgeschosses und die Schlafzimmer des Obergeschosses wenden sich gleich Balkonen dem gemeinsamen Zentralraum zu, der mit dem Hof verbunden ist. Das Innere zeichnet sich durch eine zentrale Verbindung aus, die sich in jeden Gebäudeteil fortsetzt.

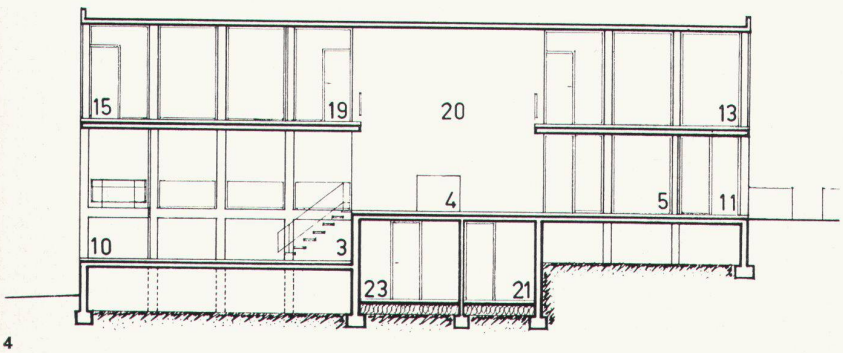
Die Konstruktion ist konventionell, die tragenden Mauern aus Backstein, die Böden aus Eisenbeton, die inneren Wände aus Holz, die Böden Keramik. Preis etwa Fr. 200.– pro Kubikmeter.



2



3



4

1
Gesamtansicht
Vue d'ensemble
General view

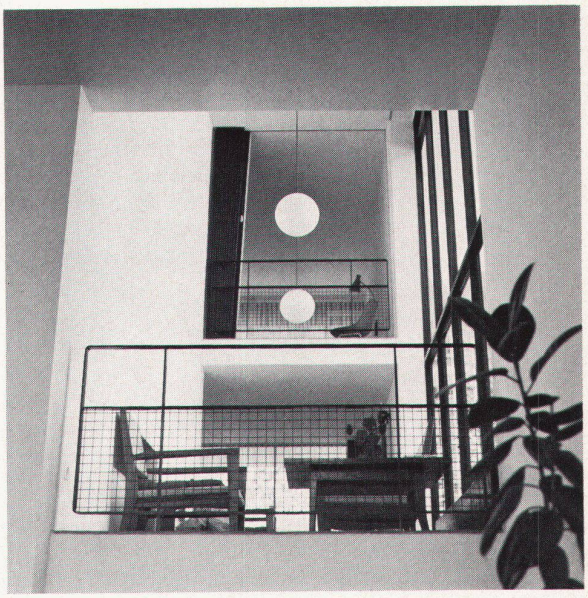
2
Grundriß Obergeschoß, 1:200
Plan de l'étage
Upper-floor plan

3
Grundriß Erdgeschoß
Plan du rez-de-chaussée
Ground-floor plan

4
Schnitt
Coupe
Cross section

2 Vorraum
3 Halle
4 Kamin
5 Eßzimmer
6 Arbeitsraum
7 Küche
8 Garderobe Gäste
9 Garderobe
10 Balkon
11 Portico
12 Dienstbotenzimmer
13 Elternschlafzimmer
14 Söhne
15 Töchter
16 Bügelzimmer
17 Bad zum Elternschlafzimmer
18 Bad der Kinder
19 Spielzimmer
20 Luftraum
21 Installationen
23 Heizung

5



7

5
Blick von der Eingangshalle in die Küche
La cuisine vue de l'entrée
View from entrance hall into kitchen

6
Vorhalle mit Einblick in die Zimmer
Le hall et vue d'une chambre
Ante-hall with view of rooms

7
Aufenthaltsraum und Elternzimmer
Salle de séjour et chambre des parents
Living- and master bedroom

8
Aufenthaltsraum, Blick ins Obergeschoß
Salle de séjour et vue vers l'étage
Living-room, view towards upper floor

Photos: Alberto Flammer, Locarno

6

8